

PD Dr. Thraenhart
WHO - Experte für Tollwut
Fachtierarzt für Mikrobiologie

Eurovir Hygiene-Labor GmbH
Biotechnologiepark TGZ I
D-14943 Luckenwalde

Tel./Fax (Labor): (+49) 03371 681 269

Tollwut Serologie

Einsende- und Befundschein für Einzeluntersuchungen

Untersuchung auf Tollwut-Immunität
1-2 ml Serum ohne Konservierungsmittel

Anschrift des Einsenders/ Befundempfänger

Rechnungsadresse:

Name und Adresse des Patienten:

Datum d. Blutabnahme:

Tollwut-Impfanamnese:

- Postexpositionelle Impfung
- Immunglobulingabe (IU/kg)
- Präexpositionelle Impfung
- Booster / Reexpositionelle Impfung

Impfstoff, Daten der Impfung, Applikation, Bemerkungen:

Unterschrift (Einsender)

Labor Nr. <i>Lab.-no.</i> ____ / 20__.	Laboreintragungen	
	Datum <i>(Date)</i>	Zeichen <i>(Sign)</i>
Eingang: <i>(Arrival)</i>		
Test: <i>(Test)</i>		
Auswertung: <i>(Analysis)</i>		
Mitteilung: <i>(Report)</i>		

Ergebnis und Begutachtung:

Es wurden im Serum nachgewiesen:

Unterschrift (Labor):

Anmerkungen: Das Eurovir Hygiene-Labor führt einen Neutralisationstest (FAVN) zur Bestimmung protektiver Antikörper gegen das Tollwutvirus mit 1-2 ml Serum ohne Konservierungsmittel durch. Eine Immunität besteht bei einem Antikörpertiterwert von gleich oder mehr als 0,5 Internationalen Einheiten /mL Serum. Diese Untersuchung ist in folgenden Fällen zu empfehlen:

- Bei Personen mit „**ständigem** oder **häufigem Expositionsrisiko**“ ca. **1 Monat** nach abgeschlossenem präexpositionellen Impfschema (Impfung an den Tagen 0, 7, 28 je 1 Impfdosis i.m. (WHO-Schema) oder 1-Wochen-Schema (bitte Rücksprache).
- Bei Personen mit „**ständigem Expositionsrisiko**“ Untersuchung alle **6 Monate** (Personen in Labors mit Tollwutdiagnostik und Vermehrung von Tollwutvirus).
- Bei Personen mit „**häufigem Expositionsrisiko**“ Untersuchung alle **2 Jahre** (Tierärzte, Fledermausbiologen, Waldarbeiter, Jäger, Personen mit dauerndem oder häufigen Aufenthalt in Tollwut-endemischen Gebieten etc.).
- Aus Tollwut-endemischen Gebieten **zurückkehrende** Personen mit Kategorie 3-Exposition und ohne ausreichende Impfvorsorgung entsprechend WHO-Schema **ca. 14 - 35 Tage** nach der ersten bei Ihnen erhaltenen Impfung.
(s. „12 goldene Regeln zur Prophylaxe von Tollwut“ s. Merkblatt. Literatur: z.B.: Thraenhart, O. (1999). Tollwutimpfung - Nicht nur eine Reiseprophylaxe. Immunologie & Impfen, 2, 23-28).